

## **Thomas Dreher ist neuer Chefarzt Kinderorthopädie und -traumatologie am Kinderspital Zürich**

**Prof. Dr. med. Thomas Dreher ist seit dem 1. September 2018 im Amt. Der Kinderorthopäde wechselt von der Universitätsklinik Heidelberg ans Universitäts-Kinderspital Zürich. Prof. Dreher bringt nicht nur eine grosse klinische Erfahrung, sondern auch einen breiten akademischen Hintergrund mit. Zudem wird der Bereich der Kinderorthopädie in Zürich gestärkt: das Kinderspital und die Universitätsklinik Balgrist arbeiten enger zusammen.**

Die Exekutive der Eleonorenstiftung, der Trägerin des Universitäts-Kinderspitals Zürich, hat Prof. Thomas Dreher zum Chefarzt der Abteilung für Kinderorthopädie und Kindertraumatologie der Chirurgischen Klinik gewählt. Der 38-Jährige hat die Stelle vor einem Monat angetreten. Gleichzeitig übernahm er auch die Leitung der Kinderorthopädie an der Universitätsklinik Balgrist. Zuvor war er Leiter der Sektion Kinderorthopädie, Neuroorthopädie und Fusschirurgie an der Universitätsklinik Heidelberg. In der süddeutschen Stadt hat Dreher auch studiert und promoviert. 2014 erhielt er die Venia Legendi im Fach Orthopädie und Unfallchirurgie, zwei Jahre später wurde er zum ausserplanmässigen Professor der Universität Heidelberg ernannt. Prof. Dreher ist ein international anerkannter Spezialist für Kinderorthopädie, Neuroorthopädie sowie für die Chirurgie von komplexen Deformitäten des Beckens, der Beine und Füsse bei Kindern und Jugendlichen. Zusätzlich engagiert er sich stark in der Forschung und wurde für seine Publikationen bereits mehrfach ausgezeichnet. Er ist Editor-In-Chief des wissenschaftlichen Journals «Gait & Posture».

Das Universitäts-Kinderspital Zürich und die Universitätsklinik Balgrist freuen sich sehr, konnten sie mit Dreher einen klinisch und akademisch so hoch qualifizierten Mediziner verpflichten.

### **Ziel: Die Kinderorthopädie in Zürich stärken und weiterentwickeln**

Weiter intensivieren das Kinderspital und der Balgrist ihre Zusammenarbeit im Bereich der Kinderorthopädie und -traumatologie. Die beiden Spitäler arbeiten dabei nicht nur auf der klinischen Ebene enger zusammen, sondern auch in der Weiterbildung von Ärztinnen und Ärzten und in der wissenschaftlichen Forschung. Ziel ist es, die Kinderorthopädie in Zürich zu stärken und auch über die Landesgrenzen hinaus weiterzuentwickeln. Das soll den jungen Patientinnen und Patienten bestmögliche Behandlungen zugänglich machen.

Ein Bild von Prof. Dr. med. Thomas Dreher finden Sie [hier](#).

### **Weitere Informationen und Vermittlung von Interviewpartnern:**

Miriam Knecht, Medienverantwortliche Universitäts-Kinderspital Zürich, kommunikation@kispi.uzh.ch oder 044 266 73 85.

Nicole Schweizer, Leiterin Kommunikation a.i. Universitätsklinik Balgrist, kommunikation@balgrist.ch oder 044 386 14 15.